

Glasfaser für Syke: Weiter Chance auf kostenfreien Hausanschluss

Nachdem Informationsveranstaltungen und persönliche Beratungen coronabedingt in den letzten Wochen und Monaten gar nicht oder nur sehr eingeschränkt stattfinden konnten, wird die Vermarktung für das Glasfasernetz in Syke bis zum 30.06.2021 verlängert. Die Hausanschlüsse bleiben in dieser Zeit kostenfrei.

Kiel/Syke, 15.04.2021 – Seit Oktober 2020 läuft in Syke die Glasfaservermarktung für die sogenannten schwarzen Flecken. Da aufgrund der starken Einschränkungen während der gesamten Zeit zahlreiche Veranstaltungen abgesagt und persönliche Beratungsgespräche nicht durchgeführt werden konnten, teilt die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser in Abstimmung mit der Stadt Syke nun mit, dass der Vermarktungszeitraum noch einmal bis zum 30.06.2021 verlängert wird. Bürgerinnen und Bürger erhalten bei Abschluss eines Produktvertrages der GVG-Marke nordischnet ihren Hausanschluss bis dahin weiterhin kostenfrei.

Die schwarzen Flecken werden ohne Fördermittel im eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die GVG-Gruppe erschlossen. Um den Ausbau wirtschaftlich darstellen zu können, wird eine Anschlussquote von 40 Prozent benötigt. Wird diese Quote nicht erreicht, wird das Netz nicht gebaut. „Trotz der schwierigen Umstände der vergangenen Wochen freuen wir uns über den bislang erreichten Stand. Gemeinsam haben wir bereits einen großen Teil des Weges gemeistert. Wir sind kurz vor dem Ziel“, sagt GVG-Gebietsleiter Andreas Niehaus. „Das Thema Glasfaser ist sehr beratungsintensiv. Der Wunsch innerhalb der Bevölkerung nach persönlicher Beratung ist ganz deutlich spürbar. Deshalb verlängern wir die Vermarktung und bieten weiterhin alle Beratungsmöglichkeiten an. Wir sind wirklich zuversichtlich, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die erforderliche Quote zu erfüllen und das Netz nach Syke zu holen.“

Wie es jetzt weitergeht, erklärt Andreas Niehaus: „Unsere Mitarbeiter sind derzeit in Syke unterwegs, klingeln und bieten unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen eine ausführliche Beratung vor Ort an. Wir statten unsere Vertriebskollegen zusätzlich mit Corona-Selbsttests aus, um den höchsten Grad an Sicherheit zu gewährleisten.“ Auch im nordischnet-Ladenlokal in der Schloßweide 1 werden weiterhin Beratungen angeboten. Gemäß der Corona-Verordnung und zum Schutze aller darf sich jeweils ein Kunde zurzeit darin aufhalten. Natürlich ist aber auch weiterhin eine kontaktlose Beratung möglich. Unter der Rufnummer 0431 80649649 oder online auf nordischnet.de können ausführliche Beratungstermine vereinbart werden. Auf der genannten Website kann ebenfalls direkt ein Vertrag abgeschlossen werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster

Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv machen. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Ann-Kristin Küllmer, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, GVG Glasfaser GmbH
Edisonstr. 3 | 24145 Kiel | Tel.: 0172 5684246 | Mail: ann-kristin.kuellmer@gvg-glasfaser.de

